



Protokoll

der

Hauptversammlung des

Personalverbandes öffentlicher Verwaltungen

Liechtenstein

Datum: Donnerstag, 23. Mai 2024

Ort: Brauhaus, Schaan

Zeit: 18.00 – 18.55 Uhr Durchführung der Geschäfte
19.00 – 19.15 Uhr Dialog mit dem Regierungschef

Anwesend Vorstandsmitglieder

Thomas Klaus (Präsident)
Gerhard Hermann (Beisitzer/Internet)
Barbara Caminada (Beisitzerin/Schriftführerin)
Arno Aberer (Beisitzer/Öffentlichkeit)
Hilde Frommelt (Beisitzerin/Kassierin)

entschuldigt: Gabriele Binder (Vize-Präsidentin)

Anwesende Mitglieder

siehe Anwesenheitsliste/25 Mitglieder

Traktanden
1. Begrüssung / Vorwort
Der PVL-Präsident Klaus Thomas begrüsst alle anwesenden PVL-Mitglieder herzlich zur Hauptversammlung 2024.
Der PVL-Präsident Klaus Thomas eröffnet die Hauptversammlung mit folgenden Traktanden:
<ol style="list-style-type: none"> 1. Appell und Wahl der Stimmenzähler 2. Genehmigung Protokoll der Hauptversammlung 2023 3. Genehmigung Tätigkeitsbericht 4. Genehmigung Jahresrechnung und Revisionsbericht 5. Entlastung Vorstand 6. Wahlen 7. Varia 8. Dialog mit dem Regierungschef Dr. Daniel Risch ab 19.00 Uhr 9. Apéro
2. Wahl des Stimmenzählers
Als Stimmenzähler wird Stefan Gstöhl bestimmt und einstimmig gewählt. Anzahl der anwesenden und stimmberechtigten PVL-Mitglieder: 25 Personen.
3. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2023
Der Präsident verzichtet auf das Vorlesen des Protokolls der Hauptversammlung 2023. <i>Das Protokoll der Hauptversammlung 2023 wird einstimmig genehmigt und verdankt.</i>
4. Genehmigung des Tätigkeitsbericht 2023
Im Vorwort des Tätigkeitsberichtes 2023 erläutert der Präsident Thomas Klaus, wie durch ein Arbeitsmodell der Zukunft, die Attraktivität der Landesverwaltung verbessert werden kann. Er zählt dabei auf, was dazu alles gehören kann, wie flexible Arbeitszeitmodelle, die Arbeitsplatzgestaltung, die Förderung der Work-Life-Balance, der Anerkennung und Wertschätzung der Arbeit der Mitarbeitenden und die Nachhaltigkeit.
Die Arbeitswelt der Zukunft bietet spannende Möglichkeiten für Mitarbeitende, Arbeitgebende und die Gesellschaft als Ganzes und sollte zum Wohl der Mitarbeitenden gestaltet, umgesetzt und gelebt werden.
Der Präsident gibt einen Rückblick auf das Jahr 2023:
Zur Hauptversammlung 2023 führt der Präsident aus, dass zum Thema Revision der Pensionsversicherung Stiftung Pensionsvorsorge Liechtensteins (SPL), der Regierungschef überzeugt ist, dass die unerwünschten Umverteilungseffekte von den Aktivversicherten zu

den Pensionisten und Pensionistinnen nur durch eine erneute Anpassung des Gesetzes über die Personalvorsorge für die Staatsangestellten mittelfristig und langfristig gestoppt werden können. Zur Sprache kam auch die laufende Revision des Staatspersonalgesetzes, welche von Seiten des PVL in einigen Punkten sehr kritisch gesehen wird. Auch wenn nicht immer in der Sache Einverständnis herrschte, lobte der Regierungschef das ausserordentliche Engagement des PVL-Vorstands sowie die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem PVL.

Es war eine sehr konstruktive Versammlung mit vielen tollen Beiträgen in entspannter Atmosphäre.

Tätigkeiten des PVL-Vorstandes

Der PVL-Vorstand traf sich im Jahre 2023 zu insgesamt zehn ordentlichen Sitzungen und einer ausserordentlichen Sitzung.

Neben den regelmässigen Vorstandssitzungen sind vor allem die Halbjahrestreffen mit dem Regierungschef und die Teilnahme an den Amtsleiter/innenkonferenzen als institutionalisierte Termine zu nennen. Es findet mit dem APO ein regelmässiger Austausch statt und es werden Ideen eingebracht und dadurch wurden die Mitwirkungsrechte des PVL gestärkt.

Auch in diesem Berichtsjahr war der PVL-Vorstand wieder in mehreren, teils sehr herausfordernden Fällen aktiv und hat zum Teil sehr umfangreiche und aufwendige Unterstützung geleistet, welche auch die Vermittlung von Rechtsberatungen beinhaltete.

Insgesamt informierte der Vorstand seine Mitglieder über aktuelle Themen mit sieben Mitglieder-Infos und einem Artikel im «zemma».

Im Jahr 2023 haben wir erstmalig zum PVL-Stammtisch im Brauhaus Schaan eingeladen, der von vielen Mitgliedern sehr positiv aufgenommen wurde.

Stellungnahmen 2023 wurden zum Vernehmlassungsbericht der Regierung betreffend die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben für Eltern und pflegende Angehörige und die Abänderung des Gesetzes über die betriebliche Personalvorsorge des Staates (SBPVG) und die Abänderung des Landes-Mobilitätsmanagement-Gesetz (LMMG) abgegeben.

Zudem wurden wir zur Anpassung der Staatspersonalverordnung konsultiert.

Lohnrunde 2023/24: Es ist sehr positiv, dass die Regierung die Arbeit der Landesverwaltung erneut gewürdigt hat. Im November 2023 wurde eine Lohnerhöhung von +1.0 % gesprochen, sowie ein Teuerungsausgleich von +1.5%.

Der ***Mitgliederbestand*** per Ende 2023 zählt 313 Mitglieder. Ordentlich sind 36 Neumitglieder hinzugekommen, demgegenüber stehen 3 ordentliche Mitgliederaustritte wegen Pensionierung.

Auf Anregung der Hauptversammlung 2023 hat der PVL verschiedenen Amtsstellen und -leiter/innen kontaktiert und gefragt, ob Interesse besteht, die Tätigkeiten des PVL in den Amtsstellen vorzustellen. Wir durften uns im 2023 bereits im Amt für Strassenverkehr präsentieren, was sehr positiv aufgenommen worden ist und zu einigen Neu-Eintritten führte.

Es wurde die Neugestaltung des PVL-Flyers in Auftrag gegeben und die Resonanz war überwiegend positiv.

Pensionsversicherung: Der Stiftungsrat hat eine Verzinsung der Sparguthaben der Aktivversicherten für das Jahr 2023 in Höhe von 1% beschlossen. Die massgebende Performance der Vermögensanlagen im Zeitraum Dezember 2022 bis November 2023, lag bei knapp 1.6%. Der provisorische Deckungsgrad per 30.11.2023 lag bei 93% und die Verzinsung der Vermögensanlagen von minus 9.9%. Die laufenden Renten wurden aufgrund der Zinsgarantie mit 2.6% verzinst.

Der Stiftungsrat bedauert, dass auch in diesem Jahr die unerwünschte Umverteilung wieder ansteigen wird. Eine dauerhafte Beseitigung dieser Umverteilung erfordert strukturelle Massnahmen auf Gesetzesebene. Es wurde nochmals festgehalten, dass der PVL es sehr begrüsst, dass sich die jetzige Regierung der Situation der SPL stellt und handelt.

Folgende Punkte begünstigen aus der Sicht des PVL eine tatsächliche nachhaltige Ausrichtung der SPL und werden unterstützt:

- a) Ausfinanzierung der bestehenden Renten im Beitragsprimat
- b) Schaffung eines geschlossenen Vorsorgewerks für die PVS-Rentner
- c) Umwandlung der bestehenden Darlehen in Eigenkapital
- d) Umwandlung Solidaritätsbeitrag in Sparbeitrag

Nach wie vor wird die benötigte Wertschwankungsreserve nicht angemessen berücksichtigt. Unsere Empfehlung, die variable Rente optional respektive als freiwilliges Entscheidungsmodell zu gestalten, wurde entsprochen, was wir sehr begrüssen.

Mitarbeit in Kommissionen: Der PVL war mit Mitgliedern des PVL und der Arbeitnehmervertreter/in in der Personalkommission aktiv. Im Jahr 2023 wurde kein Fall in der Personalkommission behandelt. Es wurden Rechtsgrundlagen der Personalkommission in der Besoldungsverordnung revidiert und die bisherige Zuständigkeit im Zusammenhang mit der Prüfung einer Zuordnung von Lohnklassen ersatzlos gestrichen. Eine alternative Stelle wurde nicht benannt. In Zukunft entscheidet die zuständige Amtsleitung in Absprache mit dem APO.

Der Tätigkeitsbericht 2023 wird einstimmig genehmigt und verdankt!

5. Genehmigung Jahresrechnung und Revisionsbericht 2023

Der Präsident erläutert die Jahresrechnung. Es ist ein Kapital in Höhe von CHF 38'000.00 (???) vorhanden, 34'000.00 (???) sind flüssig, es wurde ein Gewinn von CHF 768.00 (???) gemacht. Es sind noch 100 Aktien der Landesbank vorhanden.

Thomas liest den Revisionsbericht 2023 vor.

Die beiden Rechnungsrevisoren Reinhold Zanghellini und Büchel Valentin haben die Jahresrechnung am 22.05.2024 geprüft, als in Ordnung befunden und empfehlen diese der Hauptversammlung zur Genehmigung.

Die Jahresrechnung und der Revisionsbericht 2023 werden einstimmig verdankt und genehmigt.

6. Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des Vorstandes wird durch ein anwesendes Mitglied (Anna Adam) beantragt und ***einstimmig verdankt und genehmigt.***

7. Wahlen

7.1. Vorstand

Thomas appelliert an die Anwesenden sich zu melden, wenn er oder sie Lust hat im Vorstand mitzuarbeiten.

Thomas Klaus, stellt sich zur Wiederwahl als Präsident zur Verfügung und wird von der Hauptversammlung einstimmig in seinem Amt 2024-2026 bestätigt.

Barbara Caminada, stellt sich als Beisitzerin/Protokoll zur Wiederwahl zur Verfügung und wird von der Hauptversammlung einstimmig in ihrem Amt 2024-2026 bestätigt.

Hilde Frommelt, stellt sich als Beisitzerin/Kassierin zur Wiederwahl zur Verfügung und wird von der Hauptversammlung einstimmig in ihrem Amt 2024-2026 bestätigt.

Geri Hermann, stellt sich als Beisitzer zur Wiederwahl zur Verfügung und wird von der Hauptversammlung einstimmig in seinem Amt 2024-2026 bestätigt.

Der Präsident bedankt sich beim PVL-Vorstand für die geleistete Arbeit mit einem Geschenk und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Ebenso bedankt sich der Präsident bei den Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen in den PVL-Vorstand.

7.2. Revisoren

Valentin Büchel und Reinhold Zaghellini stellen sich weiterhin als Revisoren zur Verfügung.

Sie werden einstimmig gewählt.

8. Varia - Fragen und Antworten

Es kam die Frage, ob der Leistungsbonus noch ein Thema sei.

Thomas: Der Wunsch des PVL wäre jedes Jahr 1% als Leistungsbonus auszuschütten. Dies ist jedoch nicht opportun. Der Spontanbonus wird für eine ausserordentliche Leistung honoriert und die Absicht war mit dem Leistungslohn weg zu kommen vom Automatismus. Die Bonusleistung steht im Gesetz, wird aber nicht gelebt und funktioniert nicht wirklich.

Sinnvoller wäre die Lohnklassen zu öffnen, damit Perspektiven bleiben. Momentan gibt es Mitarbeitende, welche bei ihrer Lohnklasse am Ende angelangt sind.

Barbara Flatz kommentiert, dass das Lohnsystem nicht attraktiv sei und es sollte die Leistung bewertet werden und nicht die Person.

Schlusswort

Es ist dem Präsidenten ein aufrichtiges und wichtiges Anliegen, den Vorstandsmitgliedern,

allen Kolleginnen und Kollegen, sowie allen Helfer/innen und „guten Geistern“ herzlich für die Mitarbeit im abgelaufenen Verbandsjahr sowie für die wertvolle Unterstützung zu danken.

Der PVL-Präsident bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern, schliesst die Hauptversammlung um 18.55 Uhr.

10. Dialog mit dem Regierungschef

Der Regierungschef erläutert zu den Themen:

Pensionsvorsorge, Besoldungssystem, Führungsschulungen und finanzieller Beitrag zum PVL

Pensionsvorsorge:

Es wird die 2. Lesung vorbereitet vor der Sommerpause. Wenn der Landtag zustimmt, wird es zu einem Referendum von der DPL kommen und es wird die Kommunikation diesbezüglich vorbereitet. Er wird sich mit vollem Engagement dafür einsetzen und beim Landtag für ein positives Ergebnis sorgen.

Besoldungssystem:

Die Anpassungen sind noch nicht in der Vernehmlassung.

Führungsschulungen:

Es soll alle 2 Jahre eine Mitarbeiterinnenbefragung stattfinden, auch Amtsübergreifend.

Regierungsbeitrag an den PVL:

Beim Halbjahresgespräch wurde vereinbart, dass der PVL ein Jahresbeitrag in Höhe von CHF 8'000.00 vom Arbeitgeber als Beitrag bezahlt wird.

Fragen und Anregungen

Robert Lins, LP: bei der Führungsschulung wurden Wertschätzung und Erfolge feiern, angeregt. Nach einem Projektabschluss wurde beantragt für 4-6 Personen einen Aperó oder ein Essen zu finanzieren. Dies wurde abgelehnt.

RC: es werden Lösungen gesucht. Er informiert, dass es für Amtsaktivitäten CHF 100.00 pro Person pro Amt gibt.

Es kamen noch die Fragen auf, warum das Sabbatical erst ab Lohngruppe 12 beantragt werden kann. Dazu konnte der RC keine Antwort geben.

Die Hauptversammlung endete um 19.15 Uhr.

Der anschliessende Apéro Riche bot allen Anwesenden die Gelegenheit, sich in gemüthlicher Runde persönlich auszutauschen.

Für das Protokoll:

Caminada Barbara